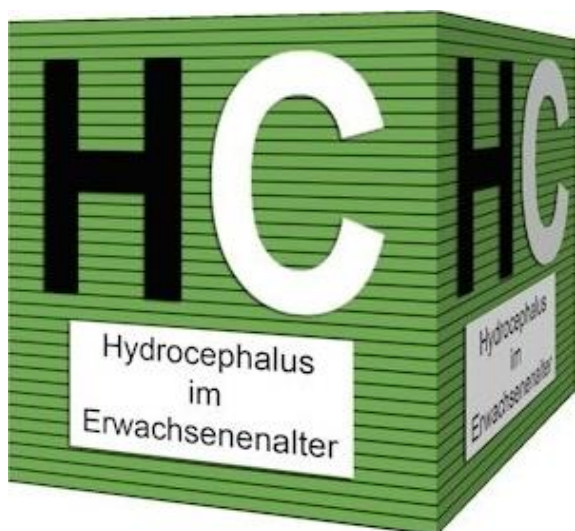


HC-Gesprächskreis

Bericht zum 4. Treffen im Jahr 2003 erwachsener HC-Betroffener in Frankfurt

Am Samstag den 22.11.2003 fand ein weiterer HC-Gesprächskreis für Erwachsene in Frankfurt/Main statt. Die große Freude auf das Treffen zeigte sich bereits im Vorfeld. Gut, dass es das Telefon und die eMail gibt. *"Mach Dir schon mal Gedanken über das Wellnes-Wochenende. Welcher Termin passt Dir am besten?"* oder *"Ich bin schon richtig gespannt auf Deine Pläne nach Deiner bestandenen Prüfung."* oder ganz einfach *"Kommst Du auch? – Ich freue mich schon auf unser Wiedersehen."*



In der Mittagszeit trafen wir uns dann wie immer in der Frankfurter Innenstadt und verlebten dann schöne Stunden in einem Restaurant. Mit 15 Teilnehmern war die Gruppe größer als im Vorfeld geplant und somit war die ganze Kreativität des Personals gefordert. Aber schließlich wurde durch Improvisation eine große Tafel zusammen-

gestellt, an der sich alle sehr wohl gefühlt haben – insbesondere auch die zwei neu hinzugekommenen Teilnehmer, die unsere Runde bereicherten. Schnell haben sich kleine Gruppen gebildet, in denen angeregt diskutiert wurde. Häufig wurden die Stühle gewechselt, um möglichst viele Kontakte zu pflegen. Der Gesprächskreis besteht seit einigen Jahren und ist weit mehr als ein reines Zusammenkommen fremder Menschen, die nur der HC als gemeinsame Thematik verbindet. In der Gruppe haben sich Freundschaften entwickelt, die weit über das viermalige Treffen im Jahr hinausgehen. Für alle Teilnehmer ist der Gesprächskreis eine vertraute Umgebung, in der insbesondere jeder über die HC-Thematik sprechen kann, ohne sich in irgendeiner Form rechtfertigen zu müssen.

Nach einem geschmackvollen Mittagessen wurde weiter diskutiert und erzählt, insbesondere wurden mögliche Termine für ein Wellnes-Wochenende abgestimmt und Gestaltungsmöglichkeiten für die gemeinsame Zeit besprochen. Auch der Umgang mit der Schwerbehinderung im Beruf kam zur Sprache und Erfahrungen im Umgang mit Ärzten wurden ausgetauscht.

Nach ca. 3 Stunden löste sich der Kreis mit herzlichen Verabschiedungen auf. Einige Teilnehmer gingen zunächst noch in Frankfurt einkaufen, andere fuhren direkt nach Hause. Alle Teilnehmer jedoch haben das gemeinsame Treffen als sehr harmonisch und wertvoll eingestuft und freuen sich auf weitere Treffen im Jahr 2004. Das stetige Wachsen der Gruppe zeigt, wie groß der allgemeine Wunsch nach einem Austausch bzgl. der HC-Thematik ist.

Auch wir empfanden das Treffen als sehr harmonisch und freuen uns auf weitere Gesprächskreise. Bis dahin wünschen wir allen Teilnehmern eine gute Zeit.

Jessica Schmitt, Martina Gramel (HC-Ansprechpartnerinnen im Rhein-Main-Gebiet)

Gunnar Meyn

(HC-Ansprechpartner in Baden-Württemberg)